Auction.

Schuhwaaren à tout prix.
Heute Abend 5 Uhr Schluß
Schuhmachergäßchen 14.
Auctionator Richter.

Versteigerung.

Sonnabend, den 2. Mai c., ab Vorm. 10 Uhr sollen im Versteigerungslocal des Königl. Amtsgerichts hier
ca. 20 große Fässer verschi. Farbe,
sowie **1 Blechballon** mit **Lack**
meistbietend gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert werden.
Leipzig, den 29. April 1891.
Der Ger.-Vollz. d. kgl. Amtsgericht.

Bezirk des Königlichen Eisenbahn-Betriebsamts.
(Wittenberge-Leipzig.)
Umbau Bahnhof Halle a S.
Die Lieferung von 100 Tausend Ziegelsteinen und 14 Tausend Schornsteinsteinen ist zu vergeben.
Preisverzeichniß und Bedingungen sind gegen porto- und bestellgeldfreie Einzahlung von 0,50 ℳ von der unterzeichneten Bauinspection zu beziehen.
Angebote sind unter Benutzung des Preisverzeichnisses und Beifügung der anerkannten Bedingungen postfrei und mit der Aufschrift: „Angebot auf Lieferung von Ziegelsteinen", bis zum 15. Mai 1891, Vormittags 11 Uhr an uns einzusenden.
Zuschlagsfrist 14 Tage.
Halle a/S., den 25. April 1891.
Königliche Eisenbahn-Bauinspection.
(Cöthen-Leipzig.)

Greifswald- **Rügen**
Kürzester Weg von Berlin in 8 Std.
Vom 11. Juni ab in Berlin directe Fahrkarten für Bahn und Schiff.
Der Postdampfer „Ancion", Capt. Buchholz, fährt vom 15. Mai bis 26. September werktägig, **im Juli und August auch Sonntags**, von Greifswald über Lauterbach (Putbus, Binz), nach Mönchgut (Göhren, Thiessow), **im steten Anschluß an die Bahnzüge, auch in Lauterbach,**
von Greifswald 2¼ Uhr Nachmittags,
" Lauterbach 4¼ " " und zurück,
" Mönchgut 8 " Morgens,
" Lauterbach 9¹⁰ " "
Ueberall feste Landungsbrücken und Wagen zu Tagpreisen. — Gutes Restaurant an Bord.
Expeditionen in Greifswald: **J. D. Gaede Söhne**, in Putbus: **Ad. Koch.**

Als **Ältestes u. gelesenstes Blatt Westfalens** empfiehlt sich die
„Dortmunder Zeitung"
(Verlag von C. L. Krüger)
zu Insertionen jeglicher Art.
Berechnung der **Annoncen im Allgemeinen 20 Pf.**, der im **Wohnungs- u. Arbeitsmarkt nur 15 Pf.**, der **Reclamen 50 Pf.** pro Zeile.
Bei öfterer **Wiederholung der einzelnen Anzeigen** bezw. bei **größeren Aufträgen** erfolgt entsprechende **Rabatt-Abschrift.** — **Bezugspreis** pro Vierteljahr **2,25 Mk.** ohne Postgebühr. — **Probenummern** und vorherige **Preisanstellung** auf Wunsch gern **sofort und kostenfrei.**

Loose à 3 Mark zur
16. Dresdner Pferde-Verloosung
empfiehlt
A. Weidenhammer, Brühl 21.

J. C. König & Ebhardt's
Handwerker-Buchführung
Anleitung und Musterbogen mit Beispielen kostenfrei durch:
F. G. Mylius, Leipzig.

Hôtel Herrmann, Eisenach,
Mitte der Stadt, vis-à-vis dem Lutherhaus; neu restaurirt; neue Betten; aufmerksame Bedienung; feine Küche; ff. Weine u. Bier. Billige Preise. Omnibus an der Bahn.
Besitzer: **Carl Herrmann.**
langjähr. Oberkellner im „weißen Schwan", Mühlhausen, vorher Hotel Geige in Cassel.

Gera (Reuß),
Hôtel Victoria,
am Bahnhof, beste Lage.
Telephon-Anschluß.
C. Wesemann, Besitzer.

Restaurant und Pensionshaus
„Deutsche Eiche",
15 Minuten von Kelbra,
Station Berga-Kelbra der Halle-Kassel. Eisenbahn, reizvolle Lage direct am Fuße der Rothenburg, ¼ Std. vom Kyffhäuser, angenehmer Aufenthalt für Sommerfrischler und Reconvalescenten, prächtiger Laubwald mit schönen Promenaden unmittelbar am Hause. Pension ℳ 3,50. Besitzer: **Max Prinz.**

Bad Ems.
Hôtel Bremer Hof
mit **Grand-Restaurant** u. **Tivoli-Garten**, durchweg neu eingerichtet, vis-à-vis dem Bahnhof. Solide Preise.
Franzen & Plenge, Besitzer.

Dr. med. Glitsch, Special-f. Hautkrankheit.
Sprechst. 11—1 u. 3—5 Uhr **Brüdl 7, II.**

Künstliche Zähne,

Plombiren, Reinigen ꝛc.
Georg Reinhold,
8 Kurprinzstraße 8.
Geschlechts- ꝛc. Kranke heilt schnell u. gründl. Deuchler's Nat.- u. Homöop.-Cur Nicolaistr. 12

Heute Beginn der 153. Auction im städtischen Leihhause.
Pretiosen, Gold- und Silbersachen.

VII. Bücher-Auction von F. A. Brockhaus' Antiquarium.

(Bibliotheken von Simson und von Rönne.)
Freitag, 1. Mai:
Theologie und Philosophie. Class. Philologie. Deutsche und ausserdeutsche Litteratur. Kunst. Naturwissenschaft. Anhang: Recht der fränk. und sächs. Länder.

Kunst-Auction.

Heute Freitag Nachm. 3 Uhr und **morgen Sonnabend Vorm. 10 Uhr** versteigere ich einen großen Posten **altdeutsche Krüge, Vasen und Rippes-Decorationen für Herrenzimmer, Speisesäle, Trinkstuben** ꝛc., **Bierkrüge mit und ohne Beschlag, Bowlen, Wascheinrichtung, Trinkhörner, Blumentöpfe, Jagdvasen** u. versch. Andere. Gleichzeitig kommt ein großer Posten **Broschen, optische Apparate** zur Versteigerung.
Katharinenstraße 25. Moritz Fuchs, Auctionator.
Kunstfreunde werden besonders aufmerksam gemacht.

Versteigerung.

Im Grundstück Windmühlenstr. Nr. 22 hier sollen die zur Pfandmasse der insolventen Buchdruckereifirma Leopold & Bär gehörigen Maschinen, Schriftenlettern, Papiervorräthe, ferner sämmtliche Comptoir-Utensilien und zwar:
Dienstag, den 5. Mai d. J., von Vormittags 10 Uhr ab: ca. 5000 kg Schriftenlettern, 1 Partie altes Zeug und Messing.
Mittwoch, den 6. Mai d. J., von Vormittags 10 Uhr ab: 9 Ballen Druckpapier, 1 feuerfester Geldschrank, 1 Annoncenwagen, 1 Büchertransportwagen, mehrere Schreibpulte, Sessel, Tische, Spiegel ꝛc.; ferner
Montag, den 11. Mai d. J., von Vormittags 10 Uhr ab: 4 Buchdruckschnellpressen, 1 Schneidemaschine, 1 Tiegeldruckpresse, 1 Heftmaschine, 1 Satinirmaschine, 1 Transmission, 2 Buch- und Blattpressen u. v. a. G.
meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.
Leipzig, am 22. April 1891.
Der Gerichtsvollzieher beim Königl. Amtsgericht daselbst.

AUCTION

über ca. 68,000 Kilogrammen
VAN HOUTEN'S
CACAOBUTTER,
am Dienstag, 5. Mai, Vorm. 11 Uhr prie. durch den Makler G. ZIGELER, im Locale **Frascati O. Z. Voorburgwal 304, AMSTERDAM.**
Weesp-Holland. C. J. VAN HOUTEN & ZOON.

K. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft

Bei der laut notarieller Beurkundung am 26. April 1891 auf Grund des statutarisch genehmigten Tilgungsplanes stattgefundenen Ausloosung der im Jahre 1891 zur Tilgung gelangenden Theilschuldverschreibungen der Prioritätsanleihe vom Jahre 1880 wurden folgende Nummern gezogen:

a) von den Theilschuldverschreibungen lit. A pr. 1500 ℳ der deutschen Reichswährung 76 Stück u. z. die Nummern:

von 1073	bis 1096	von 6925	bis 6928
" 1169	" 1172	" 7177	" 7180
" 1401	" 1404	" 7265	" 7268
" 2105	" 2108	" 8125	" 8128
" 3653	" 3656	" 9797	" 9800
" 3769	" 3772	" 10041	" 10044
" 4461	" 4464	" 10033	" 10036
" 5429	" 5432	" 10409	" 10412
" 5769	" 5772	" 12289	" 12292
" 5881	" 5884		

b) von den Obligationen lit. B pr. 300 ℳ der deutschen Reichswährung 180 Stück, u. z. die Nummern:

von 13541	bis 13609	von 31401	bis 31429
" 20561	" 20629	" 31491	" 31519
" 22201	" 22229	" 38161	" 38189
" 22241	" 22269	" 38561	" 38589
" 23981	" 23549		

Die Auszahlung dieser ausgeloosten Theilschuldverschreibungen, deren Verzinsung mit 30. Juni 1891 aufhört, erfolgt gegen Rückgabe der Schuldverschreibungen nebst allen noch nicht verfallenen Coupons und der Talons mit dem auf der Schuldverschreibung ersichtlichen Nominalwerthe vom 30. Juni 1891 angefangen nach dem Wortlaute derselben u. z.:
in Deutschland in Mark deutscher Reichswährung;
in Oesterreich nach Wahl der k. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft entweder in derselben Valuta, oder in Gulden ö. W. Silber in dem, dem Courswerthe der Mark entsprechenden Betrage
in **Wien** bei den Herren **Johann Liebieg et Co.,**
" **Prag** bei Herrn **Moritz Zdekauer,**
" **Berlin** bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft** und bei Herrn **S. Bleichröder,**
" **Dresden** bei der **Dresdner Bank** und bei der **Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,**
" **Leipzig** bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,**
" **Frankfurt a. M.** bei den Herren **M. A. von Rothschild et Söhne,**
" **Teplitz** bei der **Hauptcassa der k. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft.**

Von den in den früheren Jahren ausgeloosten Obligationen sind nachstehende Nummern noch nicht zur Einlösung gelangt:
Aus dem Verloosungsjahr 1886:
die Obligationen lit. A Nr. 2669, 3659, 3671, 3672;
lit. B Nr. 22735.
Aus dem Verloosungsjahre 1887:
die Obligationen lit. A Nr. 4012, 5383;
lit. B Nr. 13481, 13482, 38526, 38527, 38528, 38529, 38530, 38531, 38532, 38533, 38801, 38900, 38915.
Aus dem Verloosungsjahre 1888:
die Obligationen lit. B Nr. 13068, 13069, 13100, 17108, 17110, 17112, 17120, 35212, 35215.
Aus dem Verloosungsjahre 1889:
die Obligationen lit. A Nr. 10612;
lit. B Nr. 37483, 37485.
Aus dem Verloosungsjahre 1890:
die Obligationen lit. A Nr. 4242, 4243, 4244, 4390, 4391, 4392, 6073, 6074, 6076, 8940;
lit. B Nr. 14990, 14991, 21755, 21756, 21757, 21758, 28769, 33594, 33596, 33598.

Der Betrag der fehlenden Coupons wird an dem auszuzahlenden Capitalbetrage gekürzt.
Teplitz, den 28. April 1891.
Der Verwaltungsrath.
(Nachdruck wird in keinem Falle honorirt.)

Bad Laubbach bei Coblenz a. Rh.

Curort und Wasserheilanstalt, inmitten bewaldeter Berge gelegen und mit der Stadt durch Pferdebahn verbunden. Vorzügliche Einrichtungen. Näheres durch Prospecte.
Dirig. Arzt: **Dr. W. Gittermann.**

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Vom **1. Mai cr.**, resp. von beigesetzten Terminen ab werden an der Casse der unterzeichneten Anstalt folgende Dividenden bez. Zinsen und ausgelooste Actien

A. der Actien:

der Aussig-Teplitzer Eisenbahn, Div.-Schein Nr. 33 pro 1890 mit fl. 60.— Oester. Währung,
" " " " Genuß-Scheine pro 1890 mit fl. 15.— Oest. Währg.
" Bank für Handel und Industrie, Darmstadt,
Div.-Schein Nr. 2 der Actien à Mk. 1000.— mit Mk. 90.—,
" " " 1 " " " fl. 250.—, " " 38.57,
vom 16. April bis 31. Mai,
" Berliner Disconto-Gesellschaft, Div.-Schein Nr. 65 mit Mk. 66.— bez. Mk. 132.—
vom 11. April bis 15. Mai,
" Breslauer Disconto-Bank, Div.-Sch. Nr. 4 mit Mk. 36.— vom 13. April bis 1. Juli,
" Chemischen Fabrik von J. E. Devrient, Zwickau,
Div.-Schein Nr. 2 mit Mk. 35.—,
" Deutschen Vereinsbank, Frankfurt a/M., Div.-Schein Nr. 18 mit Mk. 42.—
vom 8. April ab,
" Geraer Jute-Spinnerei und Weberei, Triebes,
Div.-Schein Nr. 11 der Prior.-St.-Actien Lit. A mit Mk. 70.—,
" " " 11 " " " " Lit. B I. Em. mit Mk 24.—,
" " " 4 " " " " Lit. B II. Em. mit Mk. 120.—,
vom 21. April ab,
" Kammgarnspinnerei Stöhr & Co.,
Div.-Schein Nr. 10 der Actien I. u. II. Em. mit Mk. 350.—,
" " " 1 " " III. Em. mit Mk. 70.—,
" Leipziger Baumwollspinnerei, Div.-Sch. Nr. 4 mit Mk. 100.—,
Div.-Schein Nr. 4 der jungen Actien Nr. 751—1500 mit Mk. 25.—,
" Leipziger Wollkämmerei, Div.-Schein Nr. 17 mit Mk. 180.—,
" Leisniger Mühlen-Actien-Gesellschaft, Div.-Schein Nr. 9 mit Mk. 12.—,
" Oesterr. Versicherungs-Gesellschaft „Donau", Wien,
Div.-Schein pro 1890 mit Mk. 35.03 vom 27. April ab,
" Vereinigten Fabriken engl. Sicherheitszünder in Meißen,
Div.-Schein Nr. 7 (roth) mit Mk. 24.—, Div.-Schein Nr. 1 (grau) mit Mk. 16.— vom 4. April ab,
" Zwickauer Bank, Div.-Schein Nr. 14 mit Mk. 21.— vom 28. April ab.

B. der Anleihe-Obligationen:

*des Erzgebirgischen Steinkohlen-Actien-Vereins,
*der Kaiser Ferdinands-Nordbahn (4% und 5% Silber-Prior.) } zum jeweilig festgesetzten Silbercours,
* " Oesterr. Nordwestbahn (Lit. B) à fl. 5.— }
* " Oesterr.-Französischen Staatsbahn (5% Prioritäten),
* " " Boden-Credit-Anstalt,
* " " Südbahn (4% Prioritäten),
* " Russisch-Englischen Anleihen,
* " Russischen Nicolaibahn,
* " Schweizerischen Centralbahn,
* " Wurzener Kunstmühlenwerke und Biscuitfabriken (Krietsch),

C. Ausgelooste Actien:

der Oesterr. Südbahn (Lombarden) mit Frs. 500.— zum Pariser Cours

in den **Vormittagsstunden von 9—12 Uhr** spesenfrei eingelöst, bez. angekauft.

Leipzig, den 30. April 1891.
Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.
* Hiervon auch die gelooften Stücke.

K. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft

Bei der laut notarieller Beurkundung am 26. April 1891 stattgefundenen Ausloosung der nach Maßgabe des §. 50 der Gesellschaftsstatuten und des Beschlusses der am 25. April l. J. stattgefundenen 33. ordentlichen Generalversammlung der Actionaire der k. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft in diesem Jahre zur Tilgung gelangten 108 Stück Actien wurden nachstehende Nummern gezogen:

46	68	81	366	403	519	695	706	763	866
926	955	1100	1240	1512	1608	2302	2578	2598	2767
2795	2820	3255	3276	3663	3856	4067	4273	4407	4463
4532	4900	5125	5855	6072	6257	6280	6897	7368	7499
7580	7612	7930	8479	8498	8805	8914	8921	9152	9444
9585	9612	9687	9855	10369	10590	10918	10962	10966	11205
11251	11372	11670	12356	12606	12777	12980	13195	13387	13821
14059	14425	15345	15417	15665	16447	16466	16677	16853	17117
17586	17942	17996	18248	18801	19756	19380	19603	19847	20296
20314	21634	21656	21706	22207	22434	23144	23638	24544	24590
24592	24940	25821	25911	26347	26423	26874	26881		

Die Auszahlung dieser ausgeloosten Actien erfolgt gegen Rückgabe der Actien mit Coupons von einschließlich Nr. 31 und des Talons, vom 1. Juli 1891 angefangen, mit **Dreihundert Gulden** ö. Währung Bankvaluta
in **Wien** bei den Herren **Johann Liebieg et Co.,**
" **Prag** " Herrn **Moritz Zdekauer,**
" **Berlin** bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft** und " Herrn **S. Bleichröder,**
" **Dresden** bei der **Dresdner Bank** und " " **Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,**
" **Leipzig** bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,**
" **Frankfurt a/M.** bei den Herren **M. A. von Rothschild et Söhne,**
" **Teplitz** bei der **Hauptcassa der k. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft.**

Bei diesen Zahlstellen werden auch die nach Maßgabe des §. 51 der Gesellschaftsstatuten für die ausgeloosten und rückgestellten Actien ausgefertigten Genußscheine ausgelegt.
Von den in früheren Jahren ausgeloosten Actien sind nachstehende Nummern noch nicht zur Einlösung gelangt, und zwar:
aus dem Verloosungsjahre 1889: Nr. 5390,
" " " 1890: Nr. 13044 13330 15742 18388.
Bei der Einlösung der ausgeloosten Actien wird der für fehlende Coupons entfallende Betrag vom Capital in Abzug gebracht.
Teplitz, am 28. April 1891.
Der Verwaltungsrath.
(Nachdruck wird in keinem Falle honorirt.)

Knotenpunct d. Gössnitz-Gerner u. der Ronneburg-Meuselwitz-Leipziger Eisenbahn.
Bad Ronneburg
Eisenhaltige Mineralwasser, Fichtennadel-, Soole-, Schwefel-, Sitz-, Douche- u. Dampfbäder.
Herzogth. S.-Altenburg.
Saison von Mitte Mai bis Mitte September.
Auskunft ertheilt gern: Herzogl. Brunneninspection.

Damm ipec. für **Geschlechtskrankheiten, Discrete, Unterleibs-,** Hals-, Hautkrankheit., Reinbeschwerden, Ueberreizung und Schwäche **Poststr. 15, I., 9—3 u. 6—8 Uhr.**

Bewährte Cur gegen Flechten, Haarausfall, auffällige Gesichtsröthe, Sommersprossen, Mitchen, Schweißfüß. — **Schumann,** Naunhöfer Straße 5, Hof 2. Etage, 11—1 und 6—9 Uhr.

Elektro-
Homöopath. Institut.
Sachgemäße und rationelle Behandlung von **chron. Leiden** jed. Art, spec. **Geschlechtskrankheiten.**
Harn-, Hals-, Haut- u. Nervenleiden, Ausfl., Mannesschwäche, Folgen v. Jugendsd., Frauenleid. ꝛc. u. d. heilst. **neuen elektro-homöopath. ꝛc. Heilmethode.** Dipl. Erfahrg. Gr. Erfolg.
Schütze, prakt. Pharmacie Tauber, Gerk.
Jetzt **Leipzig, Petersstraße 10.**
Tägl. 10—1, 4—6 u. Sonntag, Dienstag u. Donnerstag u. 7—9 Abds. Broch. gratis. Rasto. brfl.

Gründ. Ausbild.
in allen **Comptoirarbeiten** als Stein-Schreib., einf. u. dopp. Buchf., Wechsl., Corresp., kfm. Rech. etc. im Schreib- u. kom. Unterr.-Institut von
F. Chapison,
An der Pleiße 9 C.

Schreib- und Buchführungs-Unterricht
an Damen ertheilt
Frau F. Chapison.
A. d. Pleiße 9 C. — Langenst. Garten.

Einfache u. doppelte **Buchführung.** Rechnen, Wechsellehre. Schreib- u. Handelslehranstalt **E. Schneider**, Centralstr. 3. Correspondenz. Stenographie. Schnell-Schönschreiben.

Doppelte Buchhaltung.
Besondere **Curse für Damen.**
Westphal, Katharinenstraße 24, III.

Nachhilfestund. in lat., griech., franz., hebr. ertheilt ein Theologe. Offerten sub K. 154 in die Expedition d. Blattes erbeten.

Pill. Stunden. Studenten Poststraße 12, III.